

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Fort- und Weiterbildung (AGB)

1. Geltungsbereich und Ausführung

- 1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Entgegenstehende oder von diesen abweichenden Bedingungen des Auftraggebers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Auftragnehmer hat ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Diese AGBs gelten auch dann, wenn der Auftragnehmer in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGBs abweichender Bedingungen des Auftraggebers den Auftrag vorbehaltlos ausführt.
- 1.2 Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen/Änderungen oder gegenseitige Verpflichtungen von Auftraggeber und Auftragnehmer) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist ein schriftlicher Vertrag bzw. die schriftliche Bestätigung des Auftragnehmers maßgebend. Soweit in diesen AGB nichts anderes bestimmt ist, bedürfen rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die nach Vertragsschluss abzugeben sind (z. B. Abruf der Leistung, Fristsetzung, Kündigung), zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
- 1.3 Das Sicherheitsunternehmen erbringt seine Schulungstätigkeit als Dienstleistung, wobei es sich seines Personals als Erfüllungsgehilfen bedient. Die Auswahl und das Weisungsrecht des beschäftigten Personals liegt – ausgenommen bei Gefahr im Verzuge – bei dem Sicherheitsunternehmen.
- 1.4 Das Sicherheitsunternehmen ist zur Erfüllung aller gesetzlichen, behördlichen, sozialrechtlichen, arbeitsrechtlichen, tarifvertraglichen und berufsgenossenschaftlichen Verpflichtungen gegenüber seinen Mitarbeitern allein verantwortlich.

2. Angebote

- 2.1 Alle Angebote sind freibleibend.
- 2.2 Kostenvoranschläge und Konzepte bleiben Eigentum des Sicherheitsunternehmens und dürfen ohne Zustimmung weder vervielfältigt noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.

3. Krankheit

Bei Verhinderung der Teilnehmer aus Krankheitsgründen wird im Falle der Belegung von Seminaren und Kursen kein Honorar erhoben. Der Auftraggeber ist im Falle einer Stornierung des Seminars verpflichtet, dies unverzüglich gegenüber dem Fürst Sicherheitsdienst anzuzeigen. Der Trainer/Dozent stellt bei krankheitsbedingten Ausfällen einen Ersatztrainer für das gebuchte Seminar. Kann das Seminar dennoch nicht stattfinden wird dem Auftraggeber die volle Seminargebühr zurückerstattet bzw. nicht berechnet. Ein darüberhinausgehender Anspruch auf entstandene Unkosten oder Schadensersatz besteht nicht. Der Trainer/Dozent wird seine Verhinderung unverzüglich dem Auftraggeber mitteilen.

4. Haftungsausschluss

Der Fürst Sicherheitsdienst haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Fürst Sicherheitsdienstes oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Fürst Sicherheitsdienstes beruhen.

Der Fürst Sicherheitsdienst haftet für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Fürst Sicherheitsdienstes oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Fürst Sicherheitsdienstes beruhen.

Der Fürst Sicherheitsdienst haftet auch für sonstige Schäden, die er durch einfache fahrlässige Verletzung seiner vertraglichen Verpflichtungen verursacht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner/Auftraggeber der Fürst Sicherheitsdienst regelmäßig vertraut und vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten, bspw. die Vermittlung der richtigen

Ausbildungsinhalte). Der Fürst Sicherheitsdienst haftet jedoch nur, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag/Auftrag verbunden und vorhersehbar waren.

Eine weitergehende Haftung ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Soweit die Haftung des Fürst Sicherheitsdienstes ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

5. Zahlung des Honorars/Seminargebühr

- 5.1 Zahlungen sind rein netto (ohne Abzug von Skonto) zu leisten.
- 5.2 Das Entgelt ist 14 Tage nach Rechnungseingang an das Sicherheitsunternehmen zu entrichten.
- 5.3 Aufrechnung und Zurückhaltung des Entgelts ist nicht zulässig. Bei Zahlungsverzug ruht die Leistungsverpflichtung des Auftragnehmers nebst seiner Haftung, ohne dass der Auftraggeber von der Zahlung für die Vertragszeit oder vom Vertrag überhaupt entbunden ist. Voraussetzung hierfür ist, dass der Auftraggeber gemahnt und ihm eine angemessene Nachfrist eingeräumt wurde.

6. Datenschutz

- 6.1 Für die Verarbeitung und den Schutz personenbezogener Daten gelten im Rahmen des Vertragsverhältnisses die Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO)) und des Bundesdaten-schutzgesetzes (BDSG) in ihrer jeweils gültigen Fassung. Insbesondere gelten Art. 5 Abs. 1 lit. F, Art. 28 Abs. 3 DSGVO (Integrität und Vertraulichkeit der Daten) sowie Art. 12 ff. DSGVO (Informationspflichten).
- 6.2 Die Moritz Fürst Sicherheitsdienst GmbH verfügt über eine anerkannte VdS Notruf- und Service-Leitstelle (NSL). Alle Gespräche über die NSL-Nummer 0911 – 52 205 54 werden aufgezeichnet.

7. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Nürnberg (Deutschland). Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

8. Salvatorische Klausel

Im Falle der Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieses Vertrages, tritt an ihre Stelle eine Bestimmung, die dem von den Vertragspartnern/Auftraggeber beabsichtigten Regelungszweck wirtschaftlich am nächsten kommt. Dies gilt auch für den Fall einer Regelungslücke. Die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen wird durch die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einer oder mehrerer Bestimmungen nicht berührt.

Moritz Fürst Sicherheitsdienst GmbH, Rathsbergstr. 26, 90411 Nürnberg; Amtsgericht Nürnberg HR B 6501; Bewacherregister-ID 7670; Geschäftsführer: Matthias Schmidt, USt-IdNr. DE133564273

Stand: 18.01.2022